



# PROTOKOLL DER ISIA DELEGIERTENVERSAMMLUNG

**11.05.2004 – 09.00 – ROVINJ – CROATIA**  
**Kongresshalle Hotel Park**

## TRAKTANDEN:

### 1. BEGRÜSSUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

Der Präsident eröffnet um 09.00 pünktlich die Delegiertenversammlung.

Der Generalsekretär stellt fest, dass folgende Mitgliedsverbände durch Delegierte vertreten sind:

#### Präsenz- und Stimmenliste ISIA - Kongress 2001

Land	Mar- ken	Bezahlt		Stimmen	Vertreten durch:	Stimmberechtigt
		Ja	Nein			
Andorra	250	X		1	Victor Irarte	1
Argentinien	300	X		1	Martin Bacer	1
Australien	500	X		1	abwesend	/
Belgien	100	X		1	abwesend	/
Bulgarien	210	X		1	Petar Gruoev Jankov	1
Canada	500	X		1	Normand Lapierre	1
Chile	70	X		1	abwesend	/
Croatien	250	X		1	Zvonko Vranic	1
Dänemark	300	X		1	abwesend	/
Deutschland	3.020	X		5	Peter Hennekes	5
Finnland	300	X		1	Juha Pekka Olkola	1
Frankreich	9.150	X		11	Fernand Masino	6
Fürstentum L'stein	20	X		1	abwesend	/
Great Britain	650	X		2	Ray Morris	1
Griechenland	200	X		1	abwesend	/
Holland	250	X		1	Frank Luiten	1
Irland	50	X		1	abwesend	/
Israel	160	X		1	abwesend	/
Italia	9.070	X		11	Dino De Gaudenz	11
Japan	1.150	X		3	Yuichi Mabuchi	3
Jugoslavien (Serbien)	100	X		1	Nebojsa Mitrovic	nicht stimmberechtigt
Neuseeland	500	X		1	Bridget Raywards	1
Norwegen	500	X		1	abwesend	/
Österreich	3.050	X		5	Richard Walter	5
Polen	160	X		1	abwesend	/
Rumänien	50	X		1	abwesend	/
Russland	200	X		1	abwesend	/
Schweden	400	X		1	abwesend	/
Schweiz	4500	X		6	Karl Eggen	6
Slovak. Republik	85	X		1	Jaroslav Pavelka	1
Slovenien	500	X		1	Dusan Videmsek	bei Abstimmung nicht anwesend
Spanien	1.750	X		3	Hans Breitfuss	3

Tschech. Republik	100	X		1	Libor Knot	1
Türkei	100	X		1	Okan Gultekin	1
USA	300	X		1	Creg Panarissi	1
Total: 35 Länder	38.695			72	21 Länder anwesend	58

Es sind 21 Mitgliedsverbände von insgesamt 35 Mitgliedern vertreten. Die anwesenden Delegierten vertreten 58 Stimmen von insgesamt 72. Das Präsidium ist vollständig vertreten. Die Delegiertenversammlung ist statutengemäß zusammengetreten und folgedessen beschlussfähig.

Anwesend sind wiederum Vertreter einiger Verbände, die neu um die Mitgliedschaft in ISIA angesucht haben. Für Ungarn Janos Kerese von SMSZ und Laszlo Csorba von der Ski- und Snowboardakademie, für Serbien, welches die Nachfolge des aufgelösten jugoslawischen Skilehrerverbandes antreten will, Nebojsa Mitrovic.

### **Beschluss 1:**

Die Delegiertenversammlung 2004 ist ordnungsgemäß einberufen und zusammengetreten und somit beschlussfähig.

Der Präsident eröffnet die Versammlung mit einem Gruss an alle Anwesenden und einem Dank an das OK des Kroatischen Skilehrerverbandes mit Josip Tucman.

## **2. GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS ISIA GENERALVERSAMMLUNG VOM 22.01.2003 CRANS MONTANA - SCHWEIZ**

### **Beschluss 2:**

Das Protokoll der Delegiertenversammlung 2003 von Crans Montana - Schweiz wird einstimmig genehmigt.

## **3. BERICHT DES ISIA PRÄSIDENTEN, DER KOMMISSIONEN, DES SEKRETÄRS UND DER RECHNUNGSPRÜFER**

### Bericht des Präsidenten:

Der Präsident berichtet kurz darüber, dass die Arbeiten während der letzten 4 Jahre des Präsidiums und der Kommissionen in einer Broschüre, die allen Anwesenden verteilt worden ist, zusammengefasst worden sind.

Er erinnert daran, dass es nicht Aufgabe und Kompetenz der ISIA sei Ausbildungen anzubieten, die gegenseitig anerkannt werden, sondern vielmehr einen Minimumstandard in der verschiedenen Ausbildungen der Mitgliedsländer, welcher eine hohe Qualität des Berufsstandes weltweit garantiert.

Sehr wichtig sei auch eine enge Zusammenarbeit mit INTERSKI – International. In diesem Sinne findet auch anschließend an den ISIA Kongress eine Programmsitzung für den Interski 2007 in Korea statt.

Der Dank des Präsidenten geht an die Präsidiumsmitglieder für die wertvolle Mitarbeit und er hofft, dass mit ihnen in der nächsten Legislaturperiode wieder gemeinsam für ISIA tätig werden zu können.

Ein herzlicher Dank geht auch an den Generalsekretär Hugo Reider und an die Assistentin Helga Olesch.

Der Präsident wünscht sich, dass man in Zukunft vielleicht auch etwas professioneller arbeiten könne. Derzeit sind wir nämlich ein freiwilliger Verband, in dem alle unentgeltlich arbei-

ten, es sei aber wenig sinnvoll jedes Jahr gute Abschlussrechnungen zu präsentieren und das Geld auf der Bank zu belassen. Vielleicht wäre es besser einen professionellen Mitarbeiterstab aufzubauen und die Mitgliedsbeiträge dafür zu verwenden.

Es folgen kurze Berichte der Vorsitzenden der verschiedenen Kommissionen, Tom Saxlund für die Marketing Kommission, Eiichi Kodama für die Technische Kommission und Björn Zeitz für die juristische Kommission sowie des Generalsekretärs.

#### **4. GENEHMIGUNG DER JAHRESRECHNUNG 2003 UND ENTLASTUNG DES PRÄSIDIUMS**

Die beiden Rechnungsrevisoren Kerry Lee Dodd aus Australien und Alex de Santiago aus Andorra sind abwesend und aus diesem Grunde wurde kein Bericht der Rechnungsprüfer verfasst.

##### **Beschluss 3:**

Die Delegiertenversammlung erklärt sich einstimmig damit einverstanden über die Jahresrechnung abzustimmen, auch wenn kein Bericht der Rechnungsprüfer vorliegt.

Der Schatzmeister Jiri Kotaska stellt die Jahresrechnung 2003 im Detail vor und erläutert die einzelnen Ausgabe- und Einnahmekapitel (siehe Anlage).

Der Präsident ersucht demnach die Delegiertenversammlung die Jahresrechnung 2003 zu genehmigen.

##### **Beschluss 4:**

Die DV genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2003 und entlastet das Präsidium und den Präsidenten.

#### **5. BUDGET 2004 / GENEHMIGUNG**

Das Budget 2004 wird vom Schatzmeister Jiri Kotaska vorgestellt. (siehe Anlage)

##### **Beschluss 5:**

Die DV genehmigt das Budget 2004 einstimmig.

#### **6. AUFNAHMEGESUCHE NEUER MITGLIEDER**

Für die juristische Kommission berichtet deren Vorsitzender Björn Zeitz über die vorgenommenen Überprüfungen der Aufnahmeansuchen. Die Überprüfungen wurden gemäß § 5 und 6 der ISIA Satzung vorgenommen unter Zugrundelegung des ISIA Fragebogens.

Es gibt insgesamt 2 oder besser 3 Aufnahmegesuche: einmal eine Neuaufnahme für Ungarn und weiters ein Eintritt von zwei neuen Verbänden, nämlich Serbien und Montenegro als Nachfolgeverbände des jugoslawischen Skilehrerverbandes, der bisher schon ISIA Mitglied war.

Björn Zeitz erinnert daran, dass für Ungarn zwei Aufnahmegesuche vorlagen und immer noch vorliegen, nämlich der SMSZ, des Verbandes der ungarischen Skiinstruktoren und jenes der

“Magyar si és snowboard academia” der ungarischen Ski- und Snowboardakademie und weist auf die bisherige Behandlung, letztmals in Crans Montana, hin.

Das Präsidium, Präsident, Generalsekretär und die juristische Kommission sind den Vorgaben weiterer Überprüfungen nachgekommen, haben mit den Beteiligten der beiden Verbände diverse Gespräche geführt und die vorgelegten Unterlagen geprüft.

Im Ergebnis empfiehlt das Präsidium- übrigens einstimmig- die ungarische Skilehrervereinigung SMSZ , die seit 1989 besteht und auch eine neue Satzung vorgelegt hat, als neues Mitglied aufzunehmen.

Zu den Aufnahmegesuchen von Serbien und Montenegro bedarf es einiger Erläuterungen: Über lange Jahre hinweg hatten wir in ISIA das Mitglied Jugoslawien. Nach dem Zerfall des Staates Jugoslawien gibt es den jugoslawischen Skilehrerverband als solchen nicht mehr. Es gibt allerdings in dem Nachfolgestaat Serbien/Montenegro den serbischen Skilehrerverband, die Basis übrigens personell fast identisch, der um Aufnahme angesucht hat, ebenso wie der Skilehrerverband in Montenegro.

Uns liegen noch nicht alle Unterlagen vor, letztlich handelt es sich aber nur noch um die Einbringung einiger Dokumente.

Damit nicht wieder ein Jahr oder noch länger gewartet werden muss, stellt das Präsidium den Antrag: „die Delegiertenversammlung möge beschliessen: das Präsidium wird ermächtigt Serbien und Montenegro als neue Mitglieder aufzunehmen, sobald die noch erforderlichen Informationen erledigt sind“.

Es folgen die Abstimmungen für die Aufnahme der jeweiligen Länder:

#### Ungarn

**Beschluss 6:** Die Delegiertenversammlung beschließt einstimmig den „Ungarischen Verbandes der Skiinstructoren“ SMSZ als neues Mitglied in ISIA aufzunehmen.

#### Serbien und Montenegro

**Beschluss 7:** Die Delegiertenversammlung beschließt einstimmig das Präsidium zu ermächtigen Serbien und Montenegro als neue Mitglieder in ISIA aufzunehmen, sobald alle diesbezüglichen Informationen eingelangt und überprüft worden sind.

### **7. VERGABE ISIA KONGRESS 2005 UND WELTMEISTERSCHAFTEN 2005**

Für die Weltmeisterschaften 2005 und den Kongress 2005 gibt es 2 Bewerbungen, die termingerecht eingereicht worden sind und zwar von Tschechien mit dem Skigebiet Harrachov und von Finnland mit dem Skigebiet Levi.

Beide Verbände stellen ihre Bewerbungen vor und man schreitet daraufhin zur Abstimmung mittels Wahlzettel.

Wahlergebnis: 39 Stimmen für Finnland, 19 Stimmen für Tschechien

**Beschluss 8:** Die Ausrichtung der ISIA Weltmeisterschaft 2005 sowie des Kongresses 2005 wird dem finnischen Skilehrerverband übertragen. Beide Veranstaltungen finden in Levi statt.

### **8. BESTIMMUNG DES WAHLKOMITEES**

**Beschluss 9:** Die Delegiertenversammlung ernennt einstimmig das Wahlkomitees in den Personen von: Martin Müller (Schweiz), Erich Melmer (Österreich) und Eiichi Kodama (Japan).

Martin Müller wird vom Komitee selbst als dessen Vorsitzender bestimmt. Der Präsident übergibt den Vorsitz der Versammlung an Martin Müller, der die Wahlordnung nochmals eingehend erklärt und die Delegiertenversammlung nochmals ersucht darüber abzustimmen.

**Beschluss 10:** Die Delegiertenversammlung genehmigt die Wahlordnung, so wie vom Vorsitzenden des Wahlkomitees vorgetragen, einstimmig.

## 9. WAHLEN

Man schreitet demnach zur Wahl für die Mandatsperiode 2004- 2008:

### 1. Wahlgang: Wahl des Präsidenten:

Es gibt nur eine Kandidatur, nämlich jene des jetzigen Präsidenten Riet Campell (CH)

Die Abstimmung erfolgt durch Handerheben.

Wahlergebnis: Riet Campell wird einstimmig zum Präsidenten wiedergewählt.

### 2. Wahlgang: Wahl des Vizepräsidenten Europa:

Es liegen zwei Kandidaturen vor: Fernand Masino (F) und Dino Degaudenz

Wahlergebnis: Dino Degaudenz: 38 Stimmen

Fernand Masino: 20 Stimmen

Dino Degaudenz ist gewählt als Vizepräsident Europa.

### 3. Wahlgang: Wahl des Vizepräsidenten Amerika:

Es liegt nur eine Kandidatur, nämlich jene des jetzigen Vizepräsidenten Amerika, Normand Lapierre (CAN), vor.

Die Abstimmung erfolgt durch Handerheben.

Wahlergebnis: Normand Lapierre wird einstimmig zum Vizepräsidenten Amerika gewählt.

### 4. Wahlgang: Wahl des Vizepräsidenten pazifischer Raum:

Es liegt nur eine Kandidatur von Yuichi Mabuchi (JAP) vor.

Die Abstimmung erfolgt durch Handerheben.

Wahlergebnis: Yuichi Mabuchi wird einstimmig zum Vizepräsidenten pazifischer Raum gewählt.

### 5. Wahlgang: Wahl des Schatzmeisters:

Es liegt nur eine Kandidatur, nämlich jene des jetzigen Schatzmeisters, Jiri Kotaska (CZ), vor.

Die Abstimmung erfolgt durch Handerheben.

Wahlergebnis: Jiri Kotaska wird einstimmig zum Schatzmeister gewählt.

### 6. Wahlgang: Wahl der 4 Beisitzer:

Für die 4 Funktionen liegen nur insgesamt 4 Kandidaturen vor:

Richard Walter (A),

Björn Zeitz (D),

Vittorio Caffi (UK),

Fernand Masino (F).

Die Abstimmung erfolgt durch Handerheben.

Die 4 Kandidaten werden einstimmig als Beisitzer gewählt.

7. Wahlgang: Wahl der 2 Rechnungsprüfer:

Für die 2 Funktionen liegen nur insgesamt 2 Kandidaturen vor:

Josip Tucman (HR).

Martin Bacer (Arg.)

Die Abstimmung erfolgt durch Handerheben.

Die 2 Kandidaten werden einstimmig als Rechnungsprüfer gewählt.

Der Vorsitzende des Wahlkomitees stellt fest, dass die Wahl korrekt und ordnungsgemäß durchgeführt werden konnte und übergibt den Vorsitz der Versammlung an den wiedergewählten ISIA Präsidenten Riet Campell.

Riet Campell bedankt sich bei allen Delegierten für das Vertrauen das in ihn und das neugewählte Präsidium gesetzt worden ist und versichert, dass man mit neuem Elan an die Arbeit gehen werde.

**10. VARIA**

Janos Kerese vom ungarischen Skilehrerverband bedankt sich bei den Delegierten für Aufnahme in ISIA und richtet einige Grüßworte an die Versammlung, ebenso wie INTERSKI Präsident Erich Melmer.

Da es danach keine weiteren Wortmeldungen mehr zu diesem Punkt gibt, schließt der Präsident die Sitzung um 11.30 Uhr.

Der Präsident  
Riet R.Campell

Der Generalsekretär  
Hugo Reider